



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02360**
Datum: 03.03.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.03.2021	öffentlich Entscheidung

Betreff: **Antrag des Stadtrates René Schnabel (AfD-Stadtratsfraktion) zur
Modernisierung der Beleuchtung im Bereich der oberen Leipziger Straße**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt eine Umrüstung der Straßen- und Gehwegbeleuchtung vom Bereich Riebeckplatz über die Leipziger Straße bis hin zum Leipziger Turm auf Lampen mit LED-Technologie zu prüfen und dem Stadtrat bis zum 1. September 2021 das Prüfergebnis mitzuteilen.

gez. René Schnabel
Stadtrat

Begründung:

Um das Eingangstor der Stadt Halle in direkter Anbindung des Haupt- und Busbahnhofes ansprechender, attraktiver und vor allem sicherer zu gestalten, benötigt dieser Bereich eine bessere Ausleuchtung.

Gerade in den Wintermonaten und Abendstunden beklagen Touristen, Geschäftsleute und Anwohner, die zu dieser Zeit nicht angemessene Straßenbeleuchtung.

Traditionelle und neue Hotels prägen speziell diesen Stadtteil der Stadt Halle, weitere sind geplant. Es entstehen neue gastronomische Angebote, welche auch in den Abendstunden Besucher anziehen.

LEDs sind energieeffizienter und langlebiger als andere Leuchtmittel. Sie müssen seltener ausgetauscht werden und brauchen weniger Strom für eine vergleichbare Lichtausbeute. Wird das Licht dann noch optimal gelenkt, können die Energiekosten weiter verringert oder die Ausleuchtung verstärkt werden.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

10. März 2021

Sitzung des Stadtrates am 24.03.2021

Antrag des Stadtrates René Schnabel (AFD-Stadtratsfraktion) zur Modernisierung der Beleuchtung im Bereich der oberen Leipziger Straße

Vorlagen-Nummer: VII/2021/02360

TOP: 10.6

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Die Stadtverwaltung ist bereits mit der Prüfung einer Umrüstung der Beleuchtung im gesamten Bereich der Leipziger Straße befasst. Aktuell sind in der Leipziger Straße Hochdruckmetall dampflampen vorhanden

Dazu wurde eine LED-Testleuchte in der Leipziger Straße, Höhe Ritterhaus installiert. Im Ergebnis musste jedoch eine Weiterverwendung verworfen werden, da diese Leuchte eine zu starke Blendung von Fußgängern und Radfahrern verursachte.

Aktuell wird eine Umrüstung auf eine andere LED-Variante geprüft. Dazu ist die Stadtverwaltung in Abstimmung mit dem Leuchtenhersteller.

Über die weiteren Prüfergebnisse wird die Stadtverwaltung den Stadtrat informieren.

René Rebenstorf
Beigeordneter